

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

39 (8.2.1906) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 39. Drittes Blatt.

Donnerstag, den 8. Februar

(Folgt ein viertes Blatt.) 1906.

Stipendien-Vergebung.

Aus der Regine Nathan Lewis-Stipendienstiftung für unbemittelte, gut bescheidende jüdische Studierende sind 2 Stipendien von je 120 Mark zu vergeben.

Die Bewerber haben ihre Gesuche unter Vorlage ihrer Studienzeugnisse, eines Armutsnachweises und eines Zeugniszeugnisses bis längstens den 22. Februar d. J. bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 7. Februar 1906.

Synagogenrat.
F. Homburger.



Freiwillige Feuerwehr.

Freitag, den 9. Februar, abends 8 Uhr, findet im großen Nathausaale eine außerordentliche Generalversammlung mit folgender Tagesordnung statt:

1. Beschlussfassung über die vom Ministerium des Innern genehmigte Satzung des Korps und des Begräbnisassenvereins.
2. Entgegennahme dienstlicher Mitteilungen.

Zahlreiches Erscheinen erwartet

der Verwaltungsrat.

Schlachter.

Schumann.

Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag, den 8. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Buffet, 1 Schiffschiff, 1 Waschtisch und 1 Truhe.

Karlsruhe, den 7. Februar 1906.

Böle, Gerichtsvollzieher.

Freiwillige Versteigerung.

Freitag, den 9. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrage des Fräulein Luise Sacker hier gegen bare Zahlung öffentlich versteigern: ein gut erhaltenes Pianino.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und kann daselbe am Versteigerungstage von 1½—2 Uhr besichtigt werden.

Karlsruhe, den 6. Februar 1906.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag, den 9. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 im Auftrage des Speidireurs Georg Feschenmaier hier gemäß § 373 H.G.B. gegen bare Zahlung öffentlich versteigern:

48 Flaschen Champagner.

Die Versteigerung findet bestimmt statt und kann daselbe am Versteigerungstage von 1½ bis 2 Uhr besichtigt werden.

Karlsruhe, den 6. Februar 1906.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 9. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Sofas, 7 Stühle, 3 Kommoden, 2 Schiffschiffe, 1 Tisch, 1 Kinnleintisch, 11 Wandbilder, 1 Nähmaschine, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibpult, 3 Etageren, 1 Ruhestuhl, 1 Spiegel, 2 Türen, 1 Waschkommode, 1 Vertiko, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 3 Polsterstühle, 1 Bierisch, 1 Kleiderschrank, 1 ovalen Tisch, 1 Sessel.

Die zur Versteigerung gelangenden Gegenstände können von 1½ Uhr ab besichtigt werden.

Karlsruhe, den 7. Februar 1906.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag, den 9. Februar 1906, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Spiegelschrank, 3 Schiffschiffe, 1 Vertiko, 1 eintür. Schrank, 1 Sofa, 1 Vorplatzmöbel, 1 Rouleaux, 1 Bobenteppich, 1 Faß Wein (780 Liter haltend), 1084 Liter Cognac, 1 Fahrrad, 200 Stück Gerüststangen, 140 Stück Gerüstdielen und 2000 Stück eiserne Klammern.

Karlsruhe, den 6. Februar 1906.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Holz-Versteigerung.

2.1. Das Großh. Hofferst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus Großh. Wildpark, Distrikten der Hofferst Schaffer und Müller.

Samstag, den 10. Februar

aus den Abteilungen II. 34 Neubrunnenschlag, II. 20a am neuen Acker, II. 12 am Rintheimer Acker:

281 Ster forlene Prügel I. und II. Klasse,
7700 Stück forlene,
600 Stück buchene Prügelwellen und
24 Lose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee.

Wohnungen zu vermieten.

*3.3. Durlacher Allee 42, in besserem Hause, ist eine Wohnung von 3, 4 oder 5 äußerst freundl. und geräumigen Zimmern, Bad, Küche und reichlichem Zubehör, event. mit Garten sofort oder später preiswert zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

*2.1. Gartenstraße 64, nächst der Lessingstraße, ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Küche (mit Gas), Keller und schöner Mansarde für 500 M. auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

*Hirschstraße 42 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung auf 1. März zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*Rüppurrerstraße 25 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung nebst Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenschrank auf 1. Mai zu vermieten. Gas vorhanden. Näheres im 1. Stock.

Laden auf der Kaiserstraße gesucht

mit 3—4 Räumen (Zimmer). Lage: Waldstraßen-Ecke, auf und ab. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1055 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

* Ecke Gerwig- und Weichenstraße 23 sind zwei 4 Zimmerwohnungen, 2. und 3. Stock, sofort oder auf 1. April, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern im 4. Stock zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts beim Hauseigentümer.

3.1. Gerwigstraße 12

ist auf 15. März eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 2 schönen Zimmern, Küche und Keller billig zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 33 im Bureau.

Per 1. Mai oder später ist im Hause Schloßplatz 7, 2 Treppen hoch, eine komfort. Herrschaftswohnung bestehend aus 7 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, anderweitig zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst, parterre, im Bureau. 3.1.

3.1. Rheinstraße 47a

ist per sofort eine hübsche Wohnung im 3. Stock von 3 schönen Zimmern mit allem Zubehör billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Laden.

Waldhornstraße 58

ist eine 2 Zimmerwohnung mit sämtlichem Zubehör an eine kleine Familie auf 1. April zu vermieten.

2.1. Wohnung

im 3. Stock von 1 Zimmer, Küche und Keller, in hellem Hinterhaus an ruhige Leute auf 1. März zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 22 II.

Wohnungs-Gesuch.

* Alleinlebendes Fräulein (Angestellte) sucht auf 1. April eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern mit Zubehör (Gasleitung) in besserem Hause, 3. oder 4. Stock. Offerten unter Nr. 1045 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

*3.1. Möblierte Wohnung von mindestens 6 Zimmern, in freundlicher Lage, vom 1. April event. 1. Mai bis 1. Oktober zu mieten gesucht. Einfamilienhaus mit Garten bevorzugt. Offerten unter Nr. 1040 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schöne 4 Zimmertwohnung

von besserer Familie, wenn möglich mit Garten und Bad für sofort gesucht, Oststadt oder Nähe der Sofienstraße. Offerten unter Nr. 1031 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

3.1. Für sofort oder per 1. April werden

400—500 □ Meter helle, trockene Magazinsräumlichkeiten mit Zufahrt in nächster Nähe des Hauptbahnhofes gesucht. Offerten unter Nr. 1036 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Keller- und Lagerräume-Gesuch.

3.1. Ein solventes Engros-Geschäft sucht in der Nähe des Hauptbahnhofes große Halle und trockene Keller- und Magazinsräumlichkeiten mit entsprechendem Hof, Lagerfläche im Keller und zwei, vielleicht auch drei Lagerböden, ca. 1000—1400 qm, für eine Reihe von Jahren zu mieten oder zu kaufen. Besitzer oder Unternehmer, die entsprechende Räume haben oder bauen würden, wollen ihre Offerten unter F. K. 4077 an Rudolf Mosse, Karlsruhe einreichen.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist sogleich oder später an eine anständige Person zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 14, parterre.

Ein nach dem Hof gelegenes
freundl., einfach möbliertes Zimmer
ist billig zu vermieten: Walbstraße 19, 2. Stod.

Freundlich möbliertes, nettes Zimmer,
zwischen der Hauptpost und dem Amtsgerichte, ist
auf 15. Februar oder später zu vermieten. Näheres
Akademiestraße 28, Seitenbau, parterre.

Zimmer gesucht,

elegant eingerichtet, von besserem Herrn, nur
in allernächster Nähe der Kaiserstraße, Ecke
Herrenstraße. Offerten unter Nr. 1029 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

20 000 Mark

sind von einer Dame in zwei Raten auf 1. April
auf gute II. Hypothek auszuleihen. Gesf. Of-
fert unter Nr. 1042 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Ca. 20 000 Mark

auf gute II. Hypothek, in zentraler Lage, zu 5%
zu vergeben. Vermittler verboten. Selbst-
reflektanten wollen nebst ausführlichen Angaben
ihren Antrag stellen unter Nr. 1047 an das Kontor
des Tagblattes. *2.1.

52 000 Mark

sind sofort auf II. Hypothek zu 5% auszuleihen.
Die Häuser müssen hier und in guter Lage stehen.
Reflektanten wollen Offerten unter Nr. 1065 an das
Kontor des Tagblattes einreichen.

7000—8000 Mark

werden per sofort als II. Hypothek, innerhalb 80%
der Schätzung, mit 10% Nachlaß und 6% Zins
gesucht. Offerten von Selbstgebern unter Nr. 1044
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Wer leiht

2000 Mark einem soliden Geschäftsmann hier
am Plage sogleich gegen gute Verzinsung und Ab-
zahlung nach Uebereinkunft? Gesf. Offerten unter
Nr. 1028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Darlehen

werden unter strengster Verschwiegenheit gegen
Lebensversicherung und Wechsel gegeben. Offerten
unter **S. M. 381** hauptpostlagernd Heidelberg
erbeten.

Bitte!

* Wer würde jemand, das durch Krankheit in
Not gekommen ist, **30 Mk.** leihen? Zurückgabe nach
Uebereinkunft. Offerten unter **100 A. B.** haupt-
postlagernd hier erbeten.

Kinder mädchen.

* Ein ordentliches Mädchen wird auf 1. März
zu einem Kinde gesucht: Zähringerstraße 92, 1. Stod.

Zimmermädchen

mit guten Zeugnissen, das gut nähen und
bügeln kann und sehr pünktlich ist, auf
1. März zu älterer Dame gesucht. Näheres
zu erfragen Akademiestraße 55, parterre. 2.1.

Ein Mädchen,

welches das Bügeln erlernen will, wird gesucht:
Walbstraße 49, Hinterhaus.

Mädchen

gesucht auf 1. März, welches das Kochen erlernen
kann, und alle Hausarbeiten verrichtet: Bismarck-
straße 41 I.

Lehrmädchen-Gesuch.

* Einem jungen Mädchen ist Gelegenheit ge-
boten, das Weißnähen und Kleidermachen gründlich
und praktisch zu erlernen. Näheres Leopoldstraße 18
im 3. Stod.

Hypotheken-Kapitalien.

In General-Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank
nehme Darlehensanträge zu **günstigen** Bedingungen entgegen.
Kapitalrate kann nach Fertigstellung des Rohbaues ausgezahlt werden.
Baufkredite werden von mir gewährt.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Friedrichsplatz 10.

Waschfrau gesucht.

Eine tüchtige, unabhängige Waschfrau auf Mon-
tag und Dienstag jede Woche gesucht: Lachner-
straße 5, parterre.

2.1. Von einem erstklassigen**Moselweinhanse**

wird für
Karlsruhe und Umgebung
ein tüchtiger

Vertreter

gesucht.
Gesf. Offerten an **Haasenstein & Vogler,**
A.-G., Oöln, unter **R. S. 1496** erbeten.

Sofort gesucht:

2 tüchtige Köche,
6 Buffetdamen,
5 Zimmermädchen,
4 Köchinnen,
1 Kaffeeköchin,
1 Mädchen für Kinder und Zimmer,
bessere und einfache **Kellnerinnen,**
Küchenmädchen (Küchenmädchen ge-
bürensfrei)
durch **Tröster's** Bureau, Inh. **Heinz & Gerold,**
Kreuzstraße 17.

Fuhrknecht.

Ein tüchtiger, solider Mann mit guten Zeugnissen
kann sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stod.

Wer übernimmt Möbeltransport

(2 Zimmer und Küche) in der Zeit vom 20. Februar
bis 1. März nach Mannheim? Angebote mit
Preisangabe nach **Uhlstraße 24,** 3. Stod
links erbeten.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen sucht als Buffetanfängerin in einem
besseren Café oder Restaurant Stellung sofort oder
auf 15. Februar. Offerten unter **L. K. 100**
hauptpostlagernd erbeten.

Bautechniker,

Absolvent des 3. Kurzes der Baugewerkschule, mit
Maurer- und Zimmerpraxis, sucht auf 15. März
Stellung in einem Baugeschäft. Offerten unter
Nr. 1038 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.1.

Kaufmann

gehehnten Alters, mit der hiesigen Geschäftswelt be-
kannt, im Aufstellen von Baurechnungen zc. und
jeder Art Buchführung vertraut, sucht auf einen
halben Tag oder an Abendsstunden Beschäftigung.
Adressen unter Nr. 1046 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *3.1.

Heimarbeit,

gleichviel welcher Art (als Nebenverdienst), sucht junge,
alleinstehende Frau. Offerten unter Nr. 1049 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuch.

* **Kleidermacherin** empfiehlt sich im Anfertigen
von Damen- und Kinderkleidern sowie im Umändern
derselben bei billiger Berechnung. Dienstmädchen
werden im Preise berücksichtigt: Leopoldstraße 18 III.

Perfekte Schneiderin

empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern: Damen-
kleider 8 M., Blusen 4 M. Näheres Marktgrafen-
straße 3 im 2. Stod.

Eine Masseuse,

frühere Badefrau im Bierordbad und in der
Schweiz, empfiehlt sich den geehrten Herren Ärzten,
sowie den geehrten Damen im Massieren und Ab-
reiben. Frau **S. Grether,** Marienstr. 76 IV. *

Verloren

wurde am Samstagabend von einem armen Hand-
burschen ein **Portemonnaie** mit Inhalt und
Trauring, welches an einer Quittung zu erkennen
ist. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen
Belohnung **Wilhelmstraße 17** im Laden abzugeben.

Haus-Verkauf.

* Ein dreistöckiges 4 Zimmerhaus in gutem Zu-
stande, in schöner, ruhiger und sonniger (Südsonne)
Stadtlage (Zentral gelegen) um den festen Preis
von **38 000 M.** alsbald zu verkaufen. Reflektanten
belieben Offerten unter Nr. 1060 im Kontor des
Tagblattes einzureichen.

Zu verkaufen:

zwei kleine Schreibpulte, eine Schulbank, ein kleines
Schränkchen, zwei kleine Krantelns. Näheres Herren-
straße 43, 2. Stod. Anzusehen täglich von 9—11 Uhr
und 2—5 Uhr.

Ein Rastatter Herd,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 27,
Hinterhaus, parterre.

Zu verkaufen.

* Ein noch neuer **Herd** und ein vollständiges
Bett mit Haarmatratze wegen Umzug zu verkaufen.
Zu erfragen **Werderstraße 10** im 2. Stod.

2 Kostüme

(Italienerin und Fräulein Doktor) von Seide, für
schlanke Figur passend, sind billig zu verkaufen:
Lachnerstraße 5, parterre.

Gehrock

und **Weste**, nur einigemal getragen, für
mittlere Größe, starke Figur, ist preiswert zu
verkaufen: Kaiserstraße 187 im 3. Stod.

Badewannen,

**Rumpfbadewannen, Sitzbadewan-
nen, Kinderbade- und Abwaschwän-
nen, Badeartikel jeder Art, Badewesen**
in Gas- und Kohlenfeuerung, sowie ganze
Badeeinrichtungen zu billigsten Preisen bei
Karl Reinhold, Akademiestr. 16.

[2] III.

Verschiedene Herrenkleider,

darunter ein fast ganz neuer **Leberzieher**, für eine starke Figur passend, billig zu verkaufen: Stefaniensstraße 21 L.

Pferd-Verkauf.

* Ein Pferd, flotter Läufer, fromm, einspännig gefahren, auch gutes Reitpferd, wird billig verkauft; ebenso ist auch ein schöner, leichtgebauter **Jagdswagen** zu verkaufen. Zu erfragen Luisenstraße 46 im 2. Stock.

Wolfshund.

*3.1. Berberstraße 40 ist ein rassenreiner Wolfshund, 3/4 Jahre alt, sehr wachsam und treu, wegen Wegzug billig zu verkaufen. Näheres bei **Ludwig Wackenhut, Wirt.**

Schnauzer.

*3.1. Drei junge echte rassenreine Schnauzer (Pfeffer und Salz) sind wegen Platzmangel billig zu verkaufen. Näheres Berberstraße 40 bei **Ludwig Wackenhut, Wirt.**

Ein Salonlüfter,

gut erhalten, desgleichen eine **Ampel** für Schlafzimmer, beides für Gas, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1043 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterricht gesucht.

* Dame wünscht bei Engländerin englischen Unterricht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1051 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Spitzenflöppeln-Unterricht

erteilt *3.1. **Frau B. Mühlfleith,** Zähringerstraße 63, Hinterhaus, 2. Stock rechts.

Tee

feine Mischung
per Pfund Mark **2.40.**

Tee-Blum

Kaiserstrasse 209.
3.1. **Telephon 267.**

Bienen-Honig,

pikant wohlgeschmeckend,
offen und in Gläsern,
empfiehlt 2.1.

Fr. W. Müller,

Kaiser-Allee 43. Tel. 1420.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Auf Freitag empfiehlt
**frische holländische
Schellfische**
Carl Hager,
Großh. Hoflieferant.

[3] III.



Jean Kissel,

Kaiserstraße 150, **Telephon 335,**
empfiehlt

echte holl. **Schellfische,**
Kabeljau, gewässerte Stockfische,
Tafelzander, Rotzungen, Seezungen, Turbots,
Lachsforellen etc.

Rieler Bücklinge, Sprotten,
Lachsforellen, Flundern,
Maie, geräucherte Schellfische,
Lachs, ff. Malossol-Kaviar,
Fisch-Marinaden.

Strassburger u. Ulmer Gänse,
französische Pouarden, Kapannen, Hahnen etc.

Neue Obst- und Gemüse-Konserven

(erstklassige Marken, stramme Füllung)
(mit **10 % Rabatt**):

[Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.]

Schweizerkäse

vollsaftig, per Pfd. **85 Pfg.,**
empfiehlt

Fr. W. Hauser, Witwe,
Erbprinzenstraße 21.

Frühstückskäse,

eigenes Fabrikat,
in bekannt vorzüglicher Qualität,
empfehlen 5.1.

Gebr. Lieb,

zur Butterblume,
Amalienstraße 29 u. Balbhornstraße 28,
Ecke Kaiserstraße.

Prompter Versand nach auswärts.

Als dauerhaftesten, billigen u. hübschen
Anstrich für die Böden sehr stark be-
nützter Wohn- u. Kinderzimmer, Kontore,
Amtsstuben, Korridore etc. empfiehlt sich
unsere rasch trocknende, bewährte
Fussboden-Farbe,
welche, bei einfachster Behandlung,
äußerst haltbar, Waschen, Bürsten
mit Sodawasser und Ausbesserung
ohne Umstände gestattet und das Holz
konserviert.
In Kilo-Krügen à Mk. 1.— vorrätig.
Prospekte gratis. 3.1.

Gebrüder Jost Nachfolger,
Ecke der Zähringer- u. Kronenstrasse.

Im Aufschnitt empfehle
feinsten Westfälischer Schinken,
gekochten Schinken,
div. feine Würstwaren u. Zunge.

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant.

Es gibt jetzt nichts

62.

vorzüglicheres mehr zum Wischen von besseren
Schuhen als **Galop-Creme Pilo.** Dasselbe
gibt rasch Glanz, erhält das Leder, färbt nicht
ab und haben daher alle Dienstmädchen ihre
Freude daran. Man achte daher beim Einkauf
genau auf den Namen **Galop-Creme Pilo**
und weise alle andern Fabrikate zurück.

„Kascha“,

bestes und bewährtestes **Haarfärbemittel,**
vorrätig in allen Nuancen bei

D. Waerther,

Friseur und Parfumerie, Kaiser-Passage 34.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Chiffre-Anzeigen

für Personal-Gesuche
Stellen-Gesuche
An- und Verkäufe
Finanzierungen sowie

Annoncen jeder Art

besorgt
am besten und billigsten die
älteste Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A.G.
Karlsruhe
Kaiserstr. 160, I Fernsprecher 190

Dienstsanweisung

für die

Hebammen

des

Großherzogtums Baden
vom 2. Januar 1902.

Preis 50 Pfennig.

Ämtliche Ausgabe.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Heute Schlachttag.
Hotel Karpfen.

Großherzoglich. Hoflieferant
Friedrich Blos
 F. Wolff & Sohn's Détail-Parfümerie
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstr.
 empfiehlt grosse Auswahl

Regen-Schirme
 32. für
Damen und Herren
 hochelegante
 aparte Neuheiten.

Färberei Brinzig.
 Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Nähsie Preise.

Statt besonderer Anzeige.
 Verwandten und Bekannten die traurige
 Nachricht, daß unsere liebe Schwester,
 Schwägerin, Tante und Cousine

Frau Karolina Schell,
 Faktors Witwe,
 heute nacht 8 Uhr im Alter von 74 Jahren
 nach kurzem schweren Leiden ruhig entschlafen ist.
 Karlsruhe, den 7. Februar 1906.

Die trauernden Hinterbliebenen.
 Die Trauerfeier findet am Freitag, den
 9. Februar, vormittags 10¹/₄ Uhr, im Beisaaal
 des Pfriündnerhauses, Stefanienstraße 98,
 statt, und daran anschließend die Beerdigung
 von der Friedhofkapelle aus.

Der II. Festhalle-Maschinenball wird Samstag,
 den 24. d. Mts. in den festlich geschmückten Räumen
 der Festhalle abgehalten werden. Wiederum sind
 1100 M. zur Prämierung der schönsten und origi-
 nellsten Masken und der besten Gruppen ausgesetzt.
 Ein lebhafter Wettbewerb um die klingenden und
 glühenden Prämien wird sich, wie zu erwarten steht,
 auch bei diesem Balle geltend machen. Für Gruppen,
 die in die Preisliste Konkurrenz kommen wollen, sei hier
 nochmals hervorgehoben, daß sie spätestens um
 10 Uhr im Ballsaal anwesend sein müssen. Ge-
 fährte, die sich auf kleinen Rollen bewegen, werden
 in den Ballsaal nicht mehr zugelassen, da beim
 1. Balle trotz strenger Kontrolle der Boden, wie be-
 reits früher einmal, durch einen solchen Wagen be-
 schädigt wurde. Nur Wagen mit breiten Rädern
 dürfen noch Verwendung finden, letztere müssen aber
 durch Umwickelungen mit Filz oder Gummi so ver-
 wahrt sein, daß der Fußboden des Saales in keinem
 Falle Schaden leidet. Feuert gefährliche Masken
 (Strohmann, Schneemann, Papier-Luppen und
 dergl.) und Masken mit brennendem Licht werden
 grundsätzlich in den Saal nicht zugelassen. Ebenso ist
 der Zutritt zu den Ballsälen solchen Personen nicht ge-
 stattet, die nicht im Maskenkostüm oder im Ballanzug
 erscheinen. Im Interesse der Erhaltung des feierlichen
 Gepräges der Bälle kann von dieser Vorschrift auch aus-
 wärtigen Ballbesuchern gegenüber keinerlei Dispens
 erteilt werden. Für die Besucher der oberen Galerie
 dagegen ist auch der Strassenanzug zugelassen. Die
 Ballmusik stellen die Kapelle des Leib-Grenadier-
 Regiments und die beiden hiesigen Artillerie-Kapellen,
 zusammen über 100 Mann. Der Kartenverkauf
 findet bei den an den Anschlagstulen bezeichneten
 Stellen statt. Vormerkungen auf die sehr beliebten
 Balkonplätze — wohin Masken keinen Zutritt haben —
 werden von Herrn Kaufmann Dahlemann, Kaiser-
 strasse 185, schon jetzt entgegengenommen.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 8. Februar 1906.
42. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
 (rote Abonnementskarten.)

Neu einstudiert:
Macbeth.
 Trauerspiel in 5 Aufzügen v. Shakespeare,
 überetzt von Liedt.
 Leiter der Aufführung: Der Intendant.

- Personen:**
- Duncan, König von Schottland Josef Mark.
 - Malcolm Hans Miger.
 - Donalbain) seine Söhne {
 - Macbeth) Felbherrn im {
 - Banquo) schottischen Heere {
 - Lady Macbeth, Macbeths)
 - Gemahlin M. Frauendorfer.
 - Fleance, Banquos Sohn Felix Krone.
 - Macduff) schottische Edle {
 - Rosse)
 - Lenox)
 - Angus)
 - Lady Macduff, Macduffs)
 - Gemahlin Melanie Ermarth.
 - Deren Sohn Max Schneider jr.
 - Seward, Felbherr im eng-)
 - lischen Heer Walter Perrin.
 - Dessen Sohn Siegfried Heinkel.
 - Ein verwundeter Krieger H. Nesselträger.
 - Seiton, Hauptmann H. Bodenmüller.
 - Ein Arzt) in Macbeths {
 - Ein Pfortner) Dienst {
 - Ein Diener)
 - Kammerfrau der Lady)
 - Macbeth Magarete Pix.
 - Erster) Mörder Adolf Hallego.
 - Zweiter)
 - Hecate Emil Hunler.
 - Erste) Here Christ. Friedlein.
 - Zweite)
 - Dritte)
 - des bewaffneten)
 - Hauptes Josef Mark jr.
 - des blutigen)
 - Kindes Marie Rebe.
 - des gekrönten)
 - Kindes Rosa Schneider.
 - Gefolge. Schottische und englische Krieger.
 Dienerschaft. Geister.

Ort der Handlung:
 Schottland; am Ende des 4. Aufzugs: England.
 Zeit: 11. Jahrhundert.

Größere Pausen finden nach dem zweiten und
 vierten Akte statt.

Anfang: 7 Uhr. Ende: 10 Uhr.
 Kaffe-Eröffnung: 1/2 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag, den 9. Februar. 41. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Das Glöckchen des Ere-
 miten.** Komische Oper in 3 Akten von Aimé
 Maillart. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag, den 10. Februar. 40. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung C (graue Abonne-
 mentskarten). **Nathan der Weise.** Dra-
 matisches Gedicht in 5 Akten von Lessing.
 Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Sonntag, den 11. Februar. 41. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung A (rote Abonne-
 mentskarten). **Tannhäuser und Der
 Sängerkrieg auf Wartburg.** In 3 Akten
 von Richard Wagner. „Tannhäuser“: Desider

Matray vom Stadttheater in Breslau als
 Gast. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
 Montag, den 12. Februar. 42. Abonnem.-
 Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
 mentskarten). **Kabale und Liebe.** Trauer-
 spiel in 5 Akten von Schiller. Anfang 7 Uhr.

Eintrittspreise:
 am 11. Februar Balkon I. Abt. M. 6.—, Sperrsitze
 I. Abt. M. 4.50,
 am 9., 10. und 12. Februar Balkon I. Abt. M. 5.—,
 Sperrsitze I. Abt. M. 4.—.

Vorläufige Bekanntmachung.
 Sonntag, den 18. Februar. 14. Vorstellung
 außer Abonnement. **Die Meistersinger
 von Nürnberg** in 3 Akten von Richard
 Wagner.

Abonnementsverkauf Samstag, den 10. Februar,
 nachmittags 3—5 Uhr, Reihenfolge A, B, C.
 Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 12. Fe-
 bruar, vormittags 9 Uhr an. Balkon I. Abt. 6 M.,
 Sperrsitze I. Abt. M. 4.50.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 6. Februar.
Sitzung der Strafkammer II.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Dr. C. L. r. Ver-
 treter der Großh. Staatsanwaltschaft: Referendar
 Scholl.
 Gegen den Milchhändler Philipp Heinrich Strieg
 aus Mannheim hatte das Schöffengericht Pforzheim
 wegen Tierquälerei eine Haftstrafe von 5 Tagen
 ausgesprochen. Gegen dieses Urteil legte die Staats-
 anwaltschaft wie der Angeklagte Berufung ein. Die
 Strafkammer verwarf die Berufung des Strieg, gab
 aber der der Staatsanwaltschaft statt, indem sie die
 Strafe auf 8 Tage Haft erhöhte.

In der ersten Hälfte des Monats Oktober ent-
 wendete die Dienstmagd Marie Mesmer aus
 Gottmadingen ihrem damaligen Dienstherrn, dem
 Kaufmann E. Straub in Pforzheim aus dessen
 Schreibrisch, den sie mit einem falschen Schlüssel ge-
 öffnet, die Gelbbeträge von 40 M. und 100 M.
 Mit dem Gelde ging sie flüchtig. Wegen erschwerter
 Diebstahls wurde die Angeklagte zu 6 Monaten
 Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft
 verurteilt.

Der in Pforzheim wohnhafte Schreiner Erich
 Jovic aus Kreuzwegen erhielt vom Schöffengericht
 Pforzheim wegen Körperverletzung 14 Tage Gefängnis.
 Er hatte am 22. Oktober zu Pforzheim in der Wirt-
 schaft zum „Deutschen Haus“ dem Kettenmacher
 Kuhlwein mit einem Bierglase einen Schlag auf den
 Kopf versetzt. Gegen das schöffengerichtliche Urteil
 rief Jovic die Entscheidung der Strafkammer an,
 aber ohne Erfolg, da das Erkenntnis der Vorinstanz
 bestätigt wurde.

Aus dem Hauseingange des Hauses Lam-
 mstraße 6b in Pforzheim entwendete der Küfer
 Christian Elsäßer aus Dettenhausen ein der Firma
 L. Türk in Frankfurt a. M. gehörendes Muster-
 koffer mit Inhalt im Werte von ca. 300 M. Den
 Koffer erbrach Elsäßer und nahm die in demselben
 befindliche Herren- und Damenwäsche heraus. Auf
 dem Wege nach einem Leihhause, bei dem er die
 Diebesbeute verheken wollte, wurde der Angeklagte
 festgenommen. Er erhielt heute wegen Diebstahls
 im Rückfall 1 Jahr Zuchthaus, abzüglich 1 Monat
 Untersuchungshaft.

Die Berufung des Goldarbeiters Theodor
 Schlegel aus Brödingen den das Schöffengericht
 Pforzheim wegen Diebstahls mit 10 Tagen Ge-
 fängnis bestrafte, verwarf der Gerichtshof als un-
 begründet.

Dem August Pfisterer in Brödingen wurde am
 8. Dezember aus seiner Wohnung eine Taschenuhr
 im Werte von 25 M. entwendet. In der Zeit, in
 der der Diebstahl verübt wurde, war Pfisterer aus-
 gegangen und hatte seine Behausung abgeschlossen.
 Anfänglich fehlte jede Spur von dem Diebe. Es
 gelang aber bald, ihn in der Person des vorbe-
 strafte Goldarbeiters August Eberle aus Pforz-
 heim zu ermitteln. Er wußte, wo Pfisterer, wenn
 dieser nicht zu Hause war, seinen Schlüssel auf-
 bewahrt hatte. Dies machte er sich zu Nutzen, um
 sich Eingang in die Wohnung zu verschaffen. Die
 gestohlene Uhr verkaufte er für 6 M. 50 Pf. Eberle
 wurde zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt.

Angeklagt wegen Diebstahls und Urkundenfälschung
 war der Goldarbeiterlehrling Heinrich Müller
 aus Pforzheim. Er hatte im Monat Juni zu
 Pforzheim seinem Bruder August Müller ein Spar-
 kassenbuch über 334 M. 28 Pf. entwendet und mit
 demselben bei der städt. Sparkasse in Pforzheim die
 Gelbbeträge von 50 M., 30 M. und 30 M. erhoben.
 Den Empfang des Geldes quittierte er jeweils mit
 dem Namen Carl Müller. Das gegen den Ange-
 klagten erlassene Urteil lautete auf 1 Monat Gefängnis.

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

A. k. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir.“

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebilddern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen. Fremdsprachige Ausgaben in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

• Vierteljährlich Mk. 2.80. •

Schnitte nach Maß.

Als Begünstigung von besonderem Wert liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“ Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

Gold, Silber und Banknoten

vom 6. Februar 1906.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	9,70
Engl. Sovereigns . . . „ „	20,46	20,42
20 Francs-Stücke . . . „ „	16,33	16,29
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	16,16
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	16,83
Gold-Dollars . . . per Doll.	—	4,18 $\frac{1}{2}$
Neue Russ. Imp. . . pr. St.	—	16,17
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . „	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . „	91,60	88,60
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	4,18 $\frac{1}{4}$	4,17 $\frac{3}{4}$
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	4,18 $\frac{1}{4}$	4,17 $\frac{3}{4}$
Belg. Noten . . . per Frs. 100	81,46	81,36
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	20,48 $\frac{1}{2}$	20,47 $\frac{1}{2}$
Franz. Noten . . . per Frs. 100	81,53	81,45
Holländ. Noten . . . per fl. 100	169,03	168,93
Italien. Noten . . . per Lire 100	81,75	81,63
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85,23	85,15
Russische Noten, Grosse, per Rubel 100	—	—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	81,33	81,26

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersuchen.)

Donnerstag, den 8. Februar:

- Apollo-Theater.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Colosseum.** Vorstellung, Anfang 8 Uhr.
- Elefanten.** IV. humoristisch karnevalistisches Konzert, ausgeführt von einer Abteilung der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14. Anfang 8 Uhr.
- Posttheater.** Macbeth. Anfang 7 Uhr. Ende 10 Uhr.
- Männerturnverein.** Allgemeines Turnen in der Zentralturnhalle, abends 8—10 Uhr. Damen-Abteilung, Turnhalle der Friedrichschule, Kaiser-Allee 6, abends 6—7 Uhr.
- Wetrotische-Pianola-Vortrag** im Magazin des Herrn Schweisgut, Erbprinzenstraße 4, nachmittags von 4—6 Uhr.
- Öffentlicher Vortrag** von Fräulein Anna Etlinger im Bibliotheksaal des Bad. Frauenvereins, Schloßplatz 24, nachmittags 4 Uhr.
- Öffentlicher Vortrag für Damen** im Saale des Großh. Victoriapensionats von Herrn Privatdozent Dr. May, vormittags von 11—12 Uhr.
- Schwarzwaldberein.** Vereinsabend mit Vortrag im Saal III der Brauerei Schrempf.
- Verein für Volkshygiene und Gesellschaft zur Bekämpfung des Kurpfuschertums.** Vortrag des Herrn Geh. Hofrat Professor Dr. Schottelius, Freiburg, im großen Rathhause, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr.

[5] III.

Zahnarzt **W. Förderer** wohnt jetzt

— **Hirschstrasse 56, parterre,** —

*53.

zwischen Sofien- und Kriegstrasse.

Krokodil Karlsruhe.



St. Benno-

Bier

aus der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München

fortwährend im Ausschank.

Jacob Möloth,

Vertreter der Aktienbrauerei zum „Löwenbräu“ in München.

Expressgutbeförderung.

Die vom 1. Juni 1904 ab neu eingeführten

Eisenbahn-Paketadressen

liefern wir genau nach Vorschrift zu 50 Pfennig die 100 Stück.

(Unter 100 Stück werden nicht abgegeben.)

Firmeneindrücke werden besonders berechnet.

C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung.

Karlsruher Tagblatt.

Löwenrachen,

Kaiser-Passage.

Donnerstag, den 8. Februar 1906,

präzis 7 $\frac{55}{64}$ Uhr,

II. Grosser Kappen-Abend,

verbunden mit **Klopf-, Hack-, Bloß- u. Drahtkomot-Konzert**, gegeben von der überall berühmten, berühmtesten, steckbrieflich gesuchten

Oberbayerischen Bauernkapelle in Nationaltracht

„Die Krachauer“ aus Kneiseldorf.

Krokodilschinken, Apisbraten, Nilferdrrippchen, Eunuchhaxen mit Papyrussalat und Strausseneiern.

Der hochweise 6^{er} Ausschuss.



Sei getreu!

Auszug aus dem im Auftrag
J. K. K. der Grossherzogin Luise von Baden
 unter Mitwirkung
 mehrerer Geistlichen durch Hof-
 diakonus **Fischer** bearbeiteten
Andachtsbuch für Konfirmanden
 und für das christliche Haus.
 Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
 6 1/2 Bogen. * Preis gebunden M. 1.—
 Zu haben in jeder Buchhandlung.

Fremde

übernachteten vom 5. bis 6. Februar.

Alte Post. Beder, Kfm. v. Mannheim, Kramer, Zuschneidelehrer v. Pfullendorf, Loewenmeyer, Kfm. v. München. Büche, Maurermeister v. Stühlingen. Mettler, Maurermeister v. Nieböhlingen. Böhme, Maurermeister v. Langenenslingen. Kösch, Schneidermeister v. Freiburg. Kösch, Landtagsabgeordn. v. Lörach. Dufnagel, Kfm. v. Meuden. Lanneberg, Kfm. v. Offenbach.

Bayerischer Hof. Rothbrust, Schild u. Schmitt, Badofenbauer v. Kirchheim. Schneider, Monteur von München. Albrecht, Mont. v. Stuttgart.

Bratwurftglöckle. Düsch u. Mänger, Kfl. und Schöninger, Priv. v. Mannheim. Schneider, Priv. v. Rhoht. Thomas, Kfm. v. Frankfurt. Nolte, Kfm. v. Gassel. Mateles, Kfm. v. Nürnberg.

Darmstädter Hof. Bräuer, Kaufm. von Kiel. Bräuer, Kfm. v. Frankfurt. Schindler, Kfm. v. Kappelroder. Bräuer, Mechan. m. Fam. v. Stuttgart. Dr. Buchstabe v. Kaufanne. Bloch, Kfm. v. Niederhagelthal. Fr. Heinzel, Priv. v. Schetz.

Drei Könige. Zimmermann, Kfm. v. Heidelberg. Rütten, Kfm. v. Darmstadt.

Erbrüning. v. Freyhold, Generalleutn. a. D. m. Frau v. Baden. Dr. Dillmann, Wagner-Interpr. von München. Dr. Briesemeyer, Opernsänger v. Berlin. Frank, Rechtsanw. v. Mannheim. Fr. Koffi, Hofschau- spieler v. Stuttgart. Walzer, Konzertmstr. v. Stras- burg. Charavell, Priv. m. Frau v. Paris. Monosohn, Priv. m. Fam. v. Petersburg. Grob, Strenitz, Weil, Seehusen u. Spiegel, Kaufm. v. Berlin. Knopf, Herz, Kaupp u. Imberg, Kaufm. v. Freiburg. Schleborn und Rutzger, Kfl. v. Frankfurt. Haase, Kaufm. v. Arnstadt. Stoecker, Kaufm. v. Grünberg. Vliensfeld, Kaufm. v. Götting. Jacobson u. Dreyfuß m. Frau, Kfl. v. Basel. Höflich u. Schindler, Kaufm. v. München. Fromelt und Manritz, Kaufm. v. Wiesbaden. Mittler, Kfm. v. Wien. Reculin, Kfm. v. Frauenfeld. Goldmann, Kfm. v. Zürich. Meyer, Kaufm. v. Biel. Gutfeld, Kaufm. v. Bern. Berke, Kfm. v. Brüssel. Martusz, Kaufm. v. Inter- laken. Voorn, Kaufm. v. Lörach.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mann- heim. Fallmann, Kfm. v. Berlin. Raumann, Kfm. v. Rütshelm.

Friedrichshof. Lind, Ing. v. Bochum. Mohr, Kfm. v. Frankfurt. Kolb, Kfm. v. Gassel. Hoffmann, Hotelier von Konstanz. Bloßfeldt, Hotelier von Dessau. Brusch, Ing. v. Strassburg. Uhrig, Ing. v. Freiburg. Schmidt, Kaufm. v. Mülheim. Ruben, Kfm. v. Götting. Rau, Fabr. v. Heidelberg. Geyling, Kaufm. v. Berlin. Laudes, Kfm. v. Frankfurt. Schmitt, Kfm. v. Mannheim.

Geist. Vogel, Kfm. v. Göttingen. Ischebed, Kfm. v. Remscheid. Mühl, Kfm. v. Stuttgart. Jähnichen, Kfm. v. M.-Glabbach. Gebhardt, Kfm. v. Stuttgart. Bachter, Kaufm. v. Elshofen. Gadländer, Kaufm. v. Solingen. Straß, Kfm. v. Darmstadt. Mann, Kfm. v. Götting. Gofmann, Kfm. v. Basel. Wagner, Prof. v. Gittelbrück. Kleinfeld, Kfm. v. München. Schmidt, Kfm. v. Erlangen. Diederich, Kfm. v. Hamburg. Wesser, Kfm. v. München. Stumpf u. Berisch, Kfl. v. Rottweil. Freyler, Kfm. v. Konstanz. v. Türlhelm, Kfm. v. Freiburg. Mühl, Kfm. v. Bielefeld. Schmidt, Kfm. v. Meßkirch. Baugarter u. Ruoff, Kfl. v. Stuttgart. Schaaf, Kfm. v. Solingen. Lüdning, Kfm. v. Steele. Sauter, Kfm. v. Giberfeld. Falke, Kfm. v. Heseloh. Krups, Kfm. v. Solingen. Meyer, Kfm. v. Oberkirch. Pabst, Kfm. v. Frankfurt. Christoffel, Kaufm. v. Worms. Schleicher, Kfm. v. Leipzig. Etelb, Kfm. v. Goblentz.

Goldener Adler. Kunze, Kaufm. v. Frankfurt. Bauer, Bauunternehmer v. Redargemünd. Rompf, Kfm. v. Mainz. Hamburger, Kfm. v. Offenbach. Raushard, Kfm. v. Bittgenheim. Schneider, Maurermeister v. Zell.

Goldener Karpfen. Speyerer, Kfm. m. Schwester

v. Götting. Adbel, Colonel v. Stinsheim. Winterhalder, Baumstr. v. Furtwangen. Schwer, Fabr. v. Triberg. Kraft, Weingutbes. v. Ruggen. Schieple, Kaufm. v. Schillingen.

Goldene Traube. Mähler, Kfm. v. Heidelberg. Rammer, Kfm. m. Frau v. Pforzheim. Lippmann, Kfm. v. Nürnberg. Weiß, Kaufm. m. Frau v. Mannheim. Derring, Kfm. von Offenbach. Bürker, Kfm. v. Reut- lingen. Heise, Kfm. v. Darmstadt.

Grüner Hof. vom End, Kaufm. v. Montabour. Frau v. Bichschott v. Petersburg. Naader, Kfm. v. Mehlis. Kaiser, Kaufm. v. Schönau. Wahl, Kfm. v. Ludwigshafen. Kirchmann, Kfm. v. Mannheim. Geb- harter u. Gebhardt, Kfl. v. Stuttgart. Dr. Port, Prof. v. Oberursel. Roth, Profurist v. Kändern. Koch und Gottschalk, Kfl. v. Remscheid. Beder, Kfm. v. Dresden. Haenel u. Bagenkopf, Kfl. v. Berlin. Wüller, Kfm. v. Charlottenburg. Parthum, Kfm. v. Dresden. Noad, Kaufm. v. Nürnberg. v. d. Kerckhoff, Kfm. v. Grefeld. Nied, Kaufm. v. Sonneberg. Sturm, Kaufm. v. Ober- reisenberg. Hirsch, Kaufm. v. Mannheim. Bof, Kfm. v. München. Oberl, Ing. v. Zürich. v. Jasty, Haupt- mann v. Saarburg.

Hotel Germania. Graf v. d. Schulenburg, Hauptm. v. Frankfurt. Frz. v. Schlichting, General d. J. zu D. m. Frau v. Baden. Frhr. v. Thannhausen, Priv. mit Frau v. München. Galt, Proprietär m. Frau v. Lyon. v. Garmont, Ing. v. Haag. Anderlat, Ing. v. Rotter- dam. Wolff, Prof., Blum u. Hausemann, Kaufm. v. Strassburg. Frhr. v. Foussaint, Gutbes. v. Zürich. Sander, Geh. Kommerzienrat v. Lahr. Ross, Profurist m. Frau v. Mannheim. Simon, Fabr. v. Werden. Loersch, Fabr. v. Aachen. Geuben, Priv. v. Rotterdam. Beermann, Fabr. v. Breslau. Stoltenoff, Hauptmann v. Sofia.

Hotel Grosse. Frau Baumstr. Weber v. Frankent- hal. Jünger, Obersteuerr. v. Petersburg. Stuppert, Kaufm. v. Mainz. Honsel, Albrecht u. Koch, Kfl. von München. Bretlung, Kinklowström, Gittinger, Brunisch u. Stern, Kfl. v. Frankfurt. Kaufmann u. Gente, Kfl. v. Stuttgart. Halle, Kfm. v. Strassburg. Härtel, Kfm. v. Annaberg. Dr. Buddel, Rechtsprakt., u. Mayer, Ab- geordneter v. Mannheim. Franz, Abgeordn. v. Nassau. Brodmann, Abgeordn. v. Stodach. Schaeffer, Kfm. v. St. Louis-Münzthal. Augsbach, Hauptm. a. D., Herr- mann, Löwengart, Hausfeler u. Groß, Kaufm. v. Berlin. Heise, Kaufm. v. Gassel. Wandel, Disponent v. Paris. Benedikt, Kfm. v. Nürnberg. Engels, Kaufm. v. Rems- cheid. Dr. Alfeler, Oberbürgermstr., u. Maurer, Kommerzienrat v. Lahr. Lug, Kaufm. v. Niedenhofen. Glöner, Kfm. v. Meß. Schneider, Rechtsprakt. v. Donaue- schingen. Böhland, Kaufm., u. Dorenberg, Fabr. von Düsseldorf. Bausch u. Brocher, Kaufm. v. Pforzheim. Wurhardt, Fabr. v. Pfullingen. Lindner, Kaufm. v. Blauen. Mäder, Kaufm. v. Delmenhorst. Dräger und Sußmann, Kfl. v. Götting. Rath, Kaufm. v. Nürnberg. Strauß, Kaufm. v. Meß. Westfal u. Pütterich, Kfl., u. Feugler, Ing. v. Hamburg. Bial, Kfm. v. Offenbach.

Hotel Hohenzollern. Vogel, Kaufm. m. Frau v. Giberfeld. Stahl, Kaufm. v. Mannheim. Bollan, Ing. v. Strassburg. Schlön, Breuninger, Honold und Herrmann, Kfl. v. Stuttgart. Immenböcker, Subbit. v. Freiburg. Dahler, Kaufm. m. Frau v. Dresden. Schnell, Arch. v. Goblentz.

Hotel Leicht. Müller, Kfm. v. Dresden. Günther, Kfm. v. Leipzig. v. Gynem, Kfm. v. München. Steger, Kaufm. v. Fürtch. Fr. Wiplinger, Priv. v. München. Coetle, Kfm. v. Stuttgart. Weimar, Kfm. v. Darm- stadt. Koffel, Kfm. v. Götting. Doratius, Kfm. v. Hamburg. Tscheyffen, Kfm. v. M.-Glabbach. Sonntag, Kunstverleger v. München. Herrmann, Kfm. v. Heidelberg. Woden- baum, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Lion. Goldberger, Kaufm. v. Rottenburg. Droller, Kaufm. v. Frankfurt. Epstein, Kaufm. v. Thann. Balogt, Kaufm. v. Wien. Zimmt, Kfm. v. Grefeld. Gensburger, Kaufm. v. Strassburg. Mayer, Kaufm. v. Rottenweier. Dulas, Kaufm. v. Sulzburg. Einstein, Kaufm. v. Dehrigen. Goldstein, Kaufm. v. Heidingfeld. Strauß, Kfm. v. Offenbach. Bärmann, Kfm. v. Mannheim. Frenkel, Kaufm. v. Jäbern.

Hotel Luz. Treibs, Priv. m. Fam. v. Oberstein. Simon u. Fürstenberg, Kfl. v. Berlin. Altona, Kfm. v. Remscheid. Noethes, Kfm. v. Nürnberg. Rosen, Kfm. v. Götting. Nußberger, Kfm. v. Zell. Heimberger, Kfm. v. Ulm. Fürstenberg, Kfm. v. Berlin. Dorn, Engel- berth u. Hamburger, Kfl. v. Frankfurt. Lion, Kfm. v. Modbach. Schulz, Kfm. v. Grefeld. Lohnes, Kfm. v. Mannheim. Augustin, Kfm. v. Leipzig. Benem, Kfm. v. Götting. Joseph, Kfm. v. Landau. Hamm, Kfm. von Chemnitz. Wert, Kfm. v. Göttingen. Fack, Weinguts- besitzer v. Mainz. Grede u. Waldbott, Kfl. v. Frankfurt. Marensj, Kfm. v. Stuttgart. Winter, Kfm. v. Berlin.

Hotel Monopol. Wolff, Kfm., u. Frau Thoma, Händlerin v. Strassburg. Ross, Küchenmstr. v. Baden. Käufer m. Frau, Klingler u. Rosenberger, Kfl. v. Frank- furt. Fr. Wagner, Näherin v. Stuttgart. Rosenfteil, Kaufm. v. Rottweil. Fr. Seifert, Operateurin von Freiburg. Gattenmüller, Kaufm. v. Wald. Schlag- meier, Kfm. m. Frau v. Bruchsal.

Hotel National. Renz, Kaufm., u. Kauter, Ing. v. Augsburg. Vohardt, Kaufm. v. München. Spielmann, Kfm. v. Ludwigshafen. Heinrichs, Kaufm. v. Tübingen. Kaller, Kaufm. v. Frankfurt. Herzer, Kaufm. v. Göttingen. Bayer, Kaufm. v. Würzburg. Döper u. Githemer, Kaufm. v. Wiesbaden. Buchholz, Vogel u. Kintischer, Kfl. v. Stuttgart. Küpper, Kaufm. v. Bonn. Samacher, Kaufm. v. Hamburg. Frank, Kaufm. v. Fürtch. Gidhorn u. Deitzlowell, Kaufm. von Berlin. Luba, Kaufm. v. Neustadt. Hagenauer, Kaufm. v. Colmar. Conrad, Kaufm. v. Waldhausen. Brenner, Apoth. v. Lenzkirch. Schneider, Kaufm. v. Darmstadt. Steinhäuser, Kfm. v. Meß. Koch, Kfm. v. Mannheim. Vogel, Kaufm. v. Laasphe. Kluge, Kfm. v. Leipzig. Sachse, Kfm. v. Chemnitz.

Hotel Nowak. Kopf, Dreiner u. Fehrenbach, Landtagsabg. von Freiburg. Jehner, Landtagsabg. von Offenbach. Duffner, Landtagsabg. von Furtwangen. Büchner, Landtagsabg. v. Gengenbach. Blümml, Land- tagsabg. v. Waldobrun. Wittenmann, Landtagsabg. von Donaueschingen. Frhr. v. Menzingen, Landtagsabg. m. Diener v. Schloss Menzingen. Weisshaupt, Landtagsabg. v. Pfullendorf. Gellfus, Geisteslchr. v. Gengenbach. Müller, Buchdruckerbes. v. Billingen.

Hotel Sonne. Ansbacher, Kaufm. von Landau. Leuthner, Kfm. v. Freiburg. Gebr. Feibelmann, Kfl. v. Rülzheim. Falkenhayn, Kfm. v. Cannstatt. Anderl, Kfm. v. Freiburg. Heuß, Kellner v. Bruchsal. Heine, Fabr. v. Lütlingen.

Hotel Viktoria. Frau Kommerzienrat Rechenbach, Frau Heumann u. Frau Vaber, Privat. v. Mülhausen. Bungeit, Komponist v. Dresden. Dietrich, Chem. von Ludwigshafen. Korner, Buchhändler v. Leipzig. Dr. Molner, Rechtsanw. m. Frau v. München. Reitz, Fabrik- direktor v. Hof. Pratschky, Ing. m. Frau a. Bulgarien. Putschin, Priv. v. Petersburg. Kley, Pastor v. West- phalen. Edelheim, Sänger v. Leipzig. Benmann, Kfm. m. Frau v. Düsseldorf. Wolf, Kaufm. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Bremen. Kaufmann, Kfm. v. Gießen. Loewe, Kfm. v. Berlin. Schmitt, Kaufm. v. Frankfurt. Aberle, Leovy, Bergreiß, Seubert, Hoefner u. Fiedler, Kfl. v. Berlin. Rothschilt, Kfm. v. Gorb. Dr. Sauer v. Göttingen. Heymann, Kfm. v. Gomburg. Jansohn, Kfm. v. Mannheim. Blüner, Kfm. v. Stuttgart.

König von Preußen. Graf, Kutscher v. Elzett. Geiger, Kutscher v. Weissenburg. Spopper, Kfm. von Mannheim. Böge, Weingutbes. v. Rothweil. Geh. Hausdiener v. Schwabenhausen. Hoo, Maurermeister von Gailingen. Strig, Maurermeister v. Belschingen. Weiler, Maurermeister v. Nieböhlingen. Jung, Maurermeister von Meßkirch. W. u. H. Zimmermann, Maurermeister von Jhringen. Nied. u. Rog. Colettos, Kfl. v. Stuttgart. Kronenberger, Lehn. v. Gießen. Baci, Kfm. v. Cannstatt.

König von Württemberg. Stapp, Schuhmacher v. Borberg. Hertenstein, Wirt v. Lahr. Morath, Kfm. v. Ueberlingen. Hauer, Kfm. v. Graben.

Laub. Stettner, Eisenbahnbeamter v. Marbach. Marra, Ing. v. St. Giovanni. Ritter, Schröder, Herr- mann u. Humbel, Sänger v. Mannheim. Kallenbach, Kaufm. v. Baden.

Nassauer Hof. Moser, Kfm. v. Giberfeld. Kol- schild, Kaufm. v. Stuttgart. Moses-Prager, Kaufm. v. Waldorf.

Nußbaum. Frau Thoma, Priv. v. Götting. Genter Bauer v. Gausach. Peters, Buchhändler v. Darmstadt. Tarnowsky, Commis v. Hannover. Orgenzinger, Wirt v. Kornweilheim. Waldbüser, Kutscher v. Walltinsweiler.

Park-Hotel. Hornung, Schmitz u. Jachide, Kfl. v. Stuttgart. Löwenthal u. Ansbacher, Kfl. v. Würzburg. Duafelt, Kfm. m. Frau v. Wien. Rachmann, Kfm. v. München. Brunner, Kfm. v. Melsheim. Gschelbach, Schriftsteller v. Götting. Westermann, Kaufm. v. Worms. Stengler, Kfm. v. Lahr. Schwarz, Kfm. m. Frau von Mannheim. Hartmann, Kfm. v. Aachen. Fr. Schreiner, Modistin v. Pforzheim. Gittinger, Kfm. v. München. Sander, Kfm. v. Neuburg. Stern, Kfm. v. Nürnberg. Prinz Max. Gerhardt, Kellner v. Heidelberg. Weil, Kfm. v. Aulendorf. Glatthar, Altuar v. Donaue- schingen. Rehn, Portier v. Göttingen. Schröder und Böttchen, Kaufm. v. Dresden. Polte, Kaufm. v. Berlin. Stern, Ing. v. Erfurt. Tenneberger, Kfm. v. Oberdrauf. Grelcheimer, Kfm. v. Griesenheim. Bundislet, Kaufm. v. Frankfurt. Rätz n. Waas, Kfl. v. Stuttgart.

Reichspost. Fr. Schwäble, Köchin v. Stuttgart. Pfaff, Artist v. Hof. Degler, Schreiner v. Nassau. Dröcher, Koch v. Saulgau. Steinrid, Kaufm. v. Hannover. Hart, Mont. v. Aachen. Lehmann, Wehger v. Triberg. Bäuerle, Kfm., u. Mohr, Priv. v. Freiburg. Rofe. Waffenschmid, Weinhdlr. v. Neustadt. Schneider, Stukkateur v. Zimmerholz.

Rotes Haus. Ernst, Kaufm. v. Höfen. Schill, Kfm. v. Götting.

Schwarzer Adler. Sachse, Mont. v. Berlin. Syga, Kaufm. m. Frau v. Strassburg. Wehger, Kfm. v. Göttingen. Kull, Kaufm. v. Kaiserlautern. Fr. Lang, Priv. v. Heidelberg. Fr. Höfcher, Verkaufsin v. Stuttgart.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.